

# Information zur kommunalen Wärmeplanung

Patricia Pöllmann

Freilassing, den 15.07.2025



GEGRÜNDET IN

# 2017

mit Sitz in Rosenheim

SEIT OKTOBER

# 2024

Teil der Bayernwerk AG

UNSERE KERNKOMPETENZEN

## INDIVIDUELLE BERATUNG GANZHEITLICHE ANSÄTZE

digitale Lösungen

WIR BERATEN ÜBER

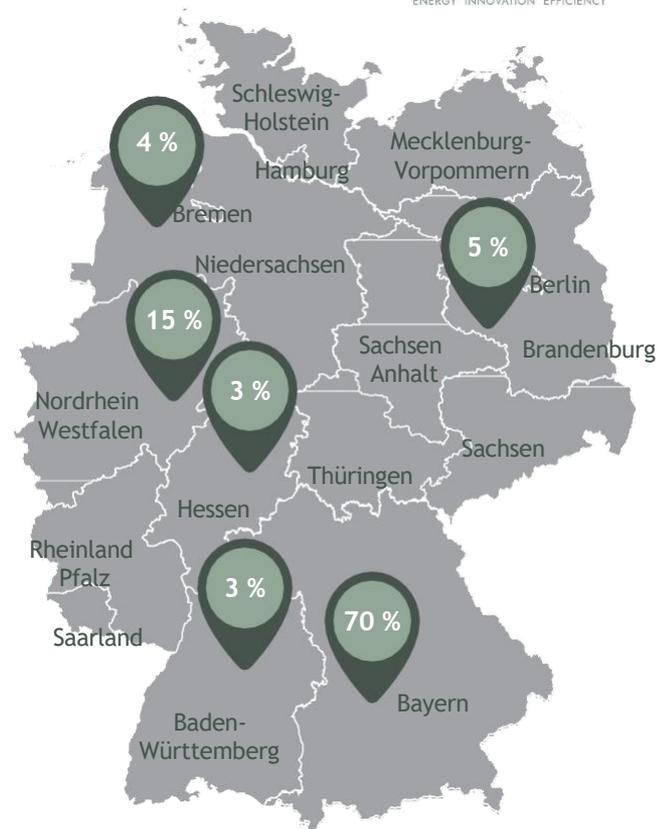
# 100

Kunden deutschlandweit

UNSER TEAM

# 34

MITARBEITER:INNEN



# INEV UNSER TEAM



# Agenda

**1** Begrüßung & Vorstellung

---

**2** Rechtlicher Rahmen

---

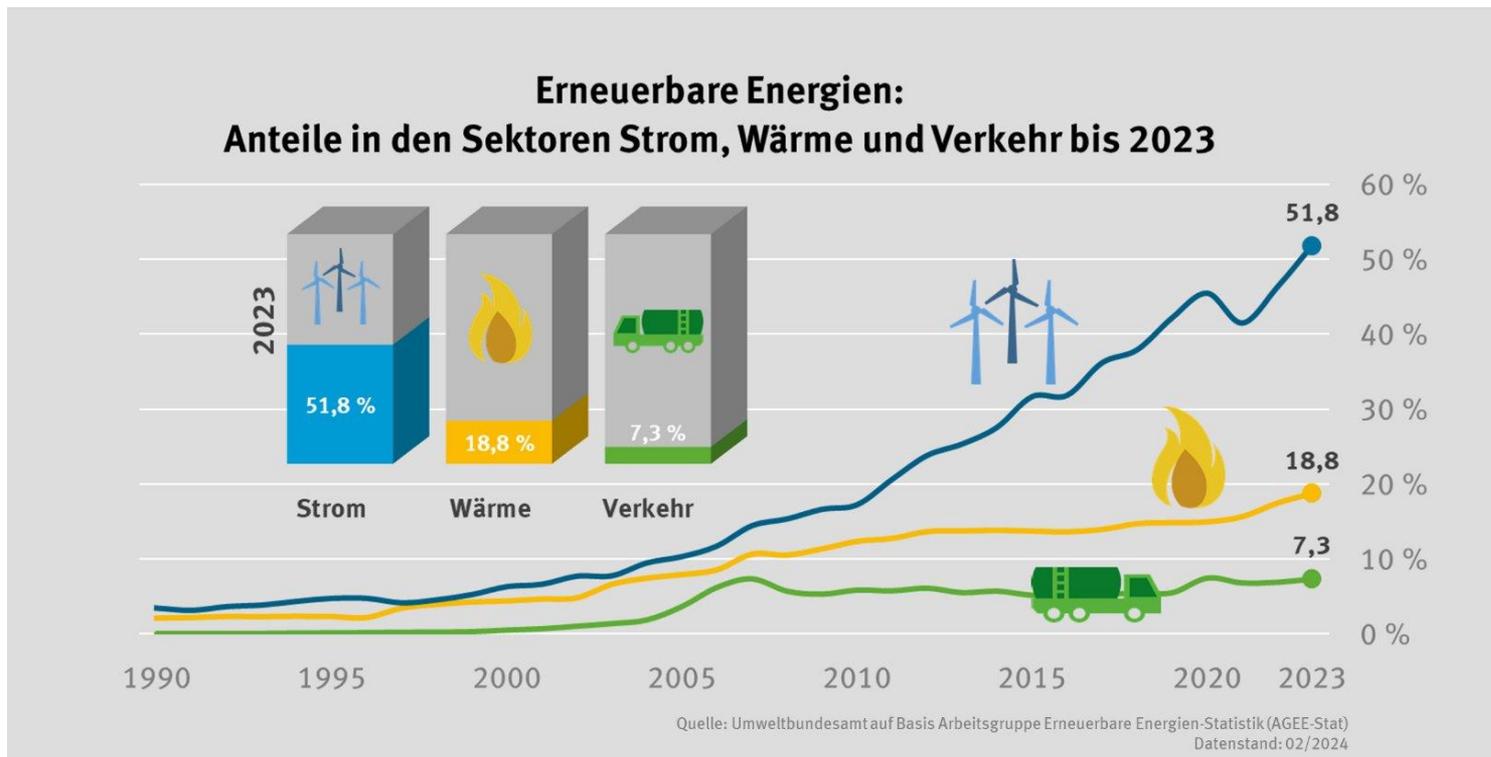
**3** Aktueller Stand

---

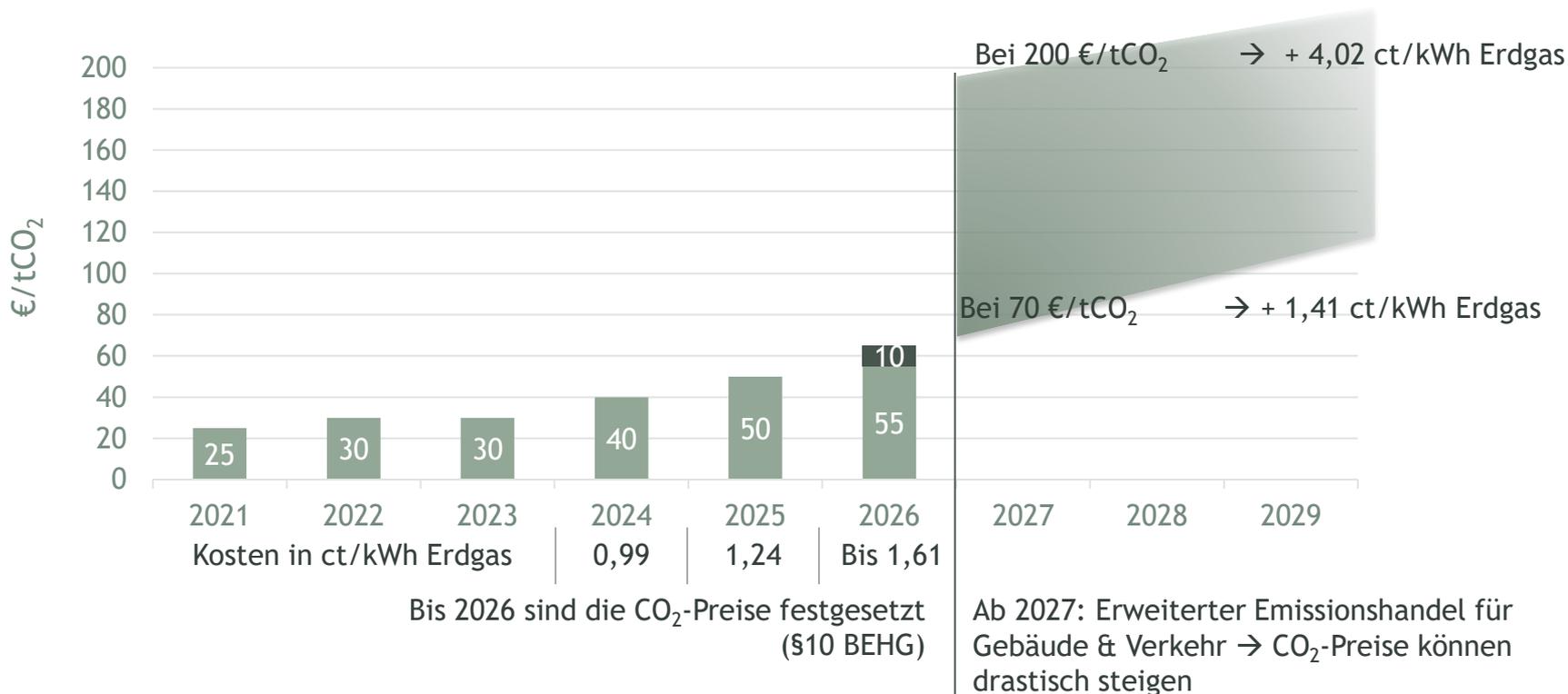
**4** Zusammenfassung & Fragen

---

# ENTWICKLUNG DER ERNEUERBAREN ENERGIEN



# ENTWICKLUNG DES CO<sub>2</sub>-PREISES



# WÄRMEPLANUNGSGESETZ UND GEBÄUDEENERGIEGESETZ

## § WÄRMEPLANUNGSGESETZ „WPG“

„Wie kann die Wärmeversorgung klimaneutral gestaltet werden?“

Verpflichtung zur  
**Erstellung** eines  
Kommunalen  
Wärmeplans (KWP)

**Alle Kommunen**  
**Fertigstellung**  
KWP

01.01.2024

Bis spät.  
30.06.2028

Ab spät.  
01.07.2028

Ziel: Klimaneutrale Wärmeversorgung in  
Bayern bis 2040

**65%** Erneuerbare  
Energien (EE)-Regel  
Neubau

**65%** EE-Regel Neubau in  
Baulücken und **Bestand**  
**bei Heizungstausch**

## § GEBÄUDEENERGIEGESETZ „GEG“

„Welche Heizung darf ich einbauen?“

# WAS IST EIN WÄRMEPLAN?

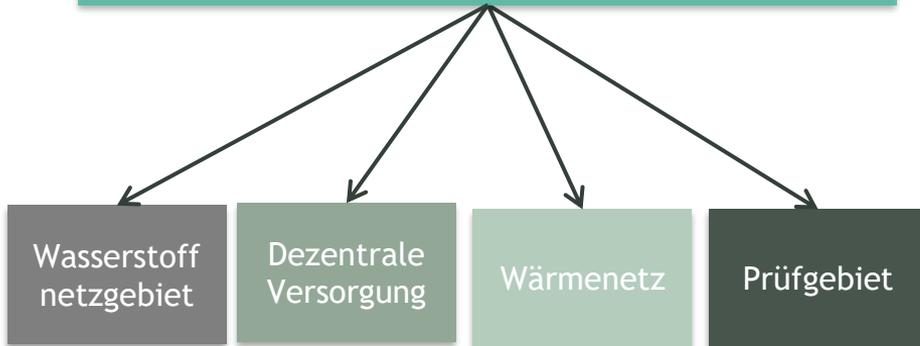
## STRATEGISCHES PLANUNGSINSTRUMENT MIT FOKUS AUF DEN WÄRMESEKTOR

ZIEL



Dekarbonisierung der Wärmeversorgung bis 2040

### EINTEILUNG IN WÄRMEVERSORGUNGSGEBIETE



### MAßNAHMENENTWICKLUNG

- Energieeinsparpotenzial
- Treibhausgaseinsparung
- Umsetzungszeitraum

M82: Bereitstellung einer kommunalen Förderung für Bürgerinnen und Bürger	
<b>Zielgruppe</b>	Bürger
<b>Initiatoren und Akteure</b>	Haushaltsenergieeffizienz - Wärmeplus Nutzer Akteure - Gewerkschaft
<b>Finanzierungsmodell</b>	- Eigenmittel
<b>Aufwand und Bewertung</b>	Investitionskosten ca. 20.000 €
<b>Darstellung</b>	Darstellung
<b>Langfristigkeit</b>	Langfristig
<b>Risikoprüfung</b>	Risikoprüfung
<b>Umsetzung</b>	2. Halbjahr 2023
<b>Projektbudget</b>	100.000 €
<b>485 Kfz/Jahr</b>	485 Kfz/Jahr

# GRENZEN DER WÄRMEPLANUNG

→ Schaffung von Rahmenbedingungen für eine treibhausgasneutrale Wärmeversorgung

## INHALTE

Planungssicherheit

Zentral Baustein der  
Energiewende

Transformationspfad

Umsetzungsoptionen

## GRENZEN

Keine Detailplanung technisch-  
wirtschaftlichen Umsetzung

Umsetzungsplanung

Gebäudescharfe Vorschriften

Verpflichtung zum Bau eines  
Wärmenetzes

# DIE INHALTE DER KOMMUNALEN WÄRMEPLANUNG



## 1 H<sub>2</sub>

### Kriterien

- Wasserstoffkernnetz
- Relevante Abnehmer
- Vorhandenes Gasnetz

↳ Diskussion mit  
Gasnetzbetreiber

## 2 Wärmenetz

### Identifikation relevanter Gebiete

- Dichte Bebauung → hohe Bedarfsdichten
- Ankerkunden
- Vorhandene Infrastruktur

↳ Betrachtung  
wirtschaftlicher  
Parameter

- Wärmebelegungsichten
- Variantenvergleiche

↳ Empfehlung für  
Wärmenetzgebiete

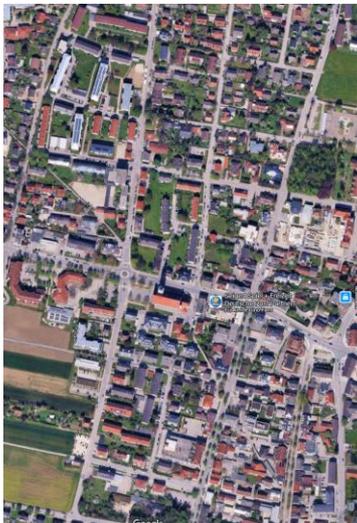
## 3 Dezentrale Gebiete

- keine dichte Bebauung → geringe Bedarfsdichten
- Ankerkunden
- Vorhandene Infrastruktur

↳ Empfehlung  
dezentraler  
Versorgungsvarianten

## Identifikation relevanter Gebiete

- ✓ Dichte Bebauung → hohe Bedarfsdichten
- ✓ Ankerkunden
- ✓ Vorhandene Infrastruktur



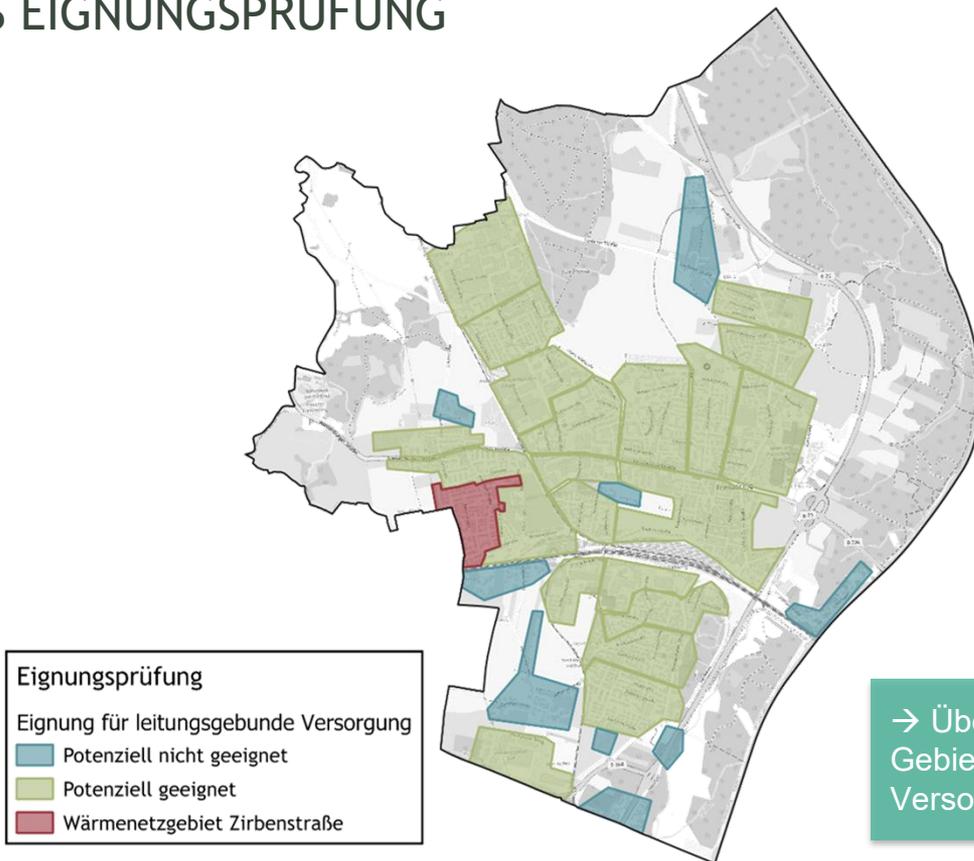
Beispiel Innenstadt

- ✗ keine dichte Bebauung → geringe Bedarfsdichten
- ✗ Ankerkunden
- ✗ Vorhandene Infrastruktur



Beispiel nördlich der Laufener Straße

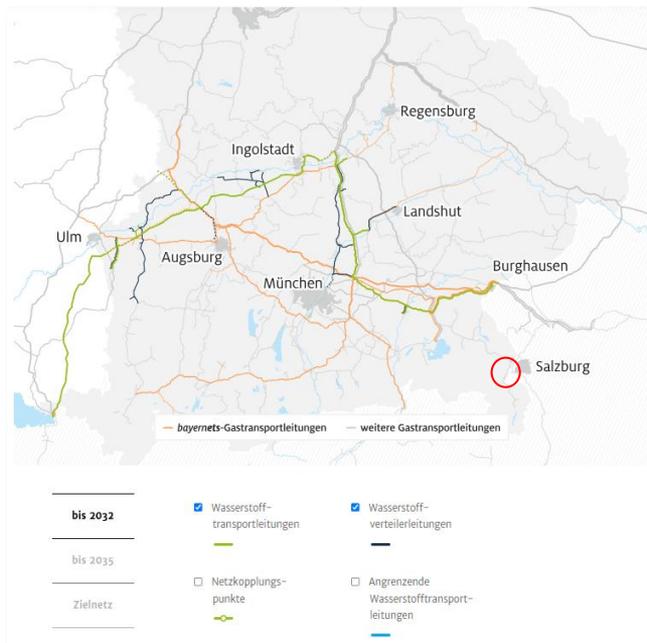
# ERGEBNIS EIGNUNGSPRÜFUNG



→ Überprüfung der potenziell geeigneten Gebiete auf eine Leitungsgebundene Versorgung

# EIGNUNGSPRÜFUNG

## 1 H<sub>2</sub>



→ Diskussion mit Gasnetzbetreiber -  
Kann das Gasnetz transformiert werden?

## Anwendung von Wasserstoff ...

... weitgehend als nicht sinnvoll erachtet

... im Detail noch unsicher

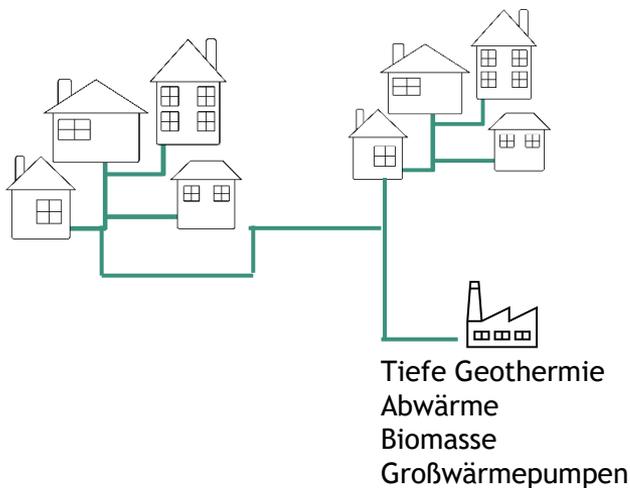
... weitgehend Konsens



⚡ Einzelne Akteure favorisieren weiterhin Wasserstoff

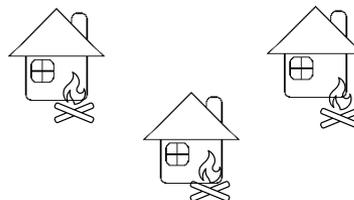
\* auf kurzen nicht elektrifizierten sowie allen elektrifizierten Strecken  
\*\* auf langen nicht elektrifizierten Strecken

## 2 Wärmenetz - zentrale Versorgung



Wärme wird zentrale erzeugt und über Trassen an Abnehmer übergeben

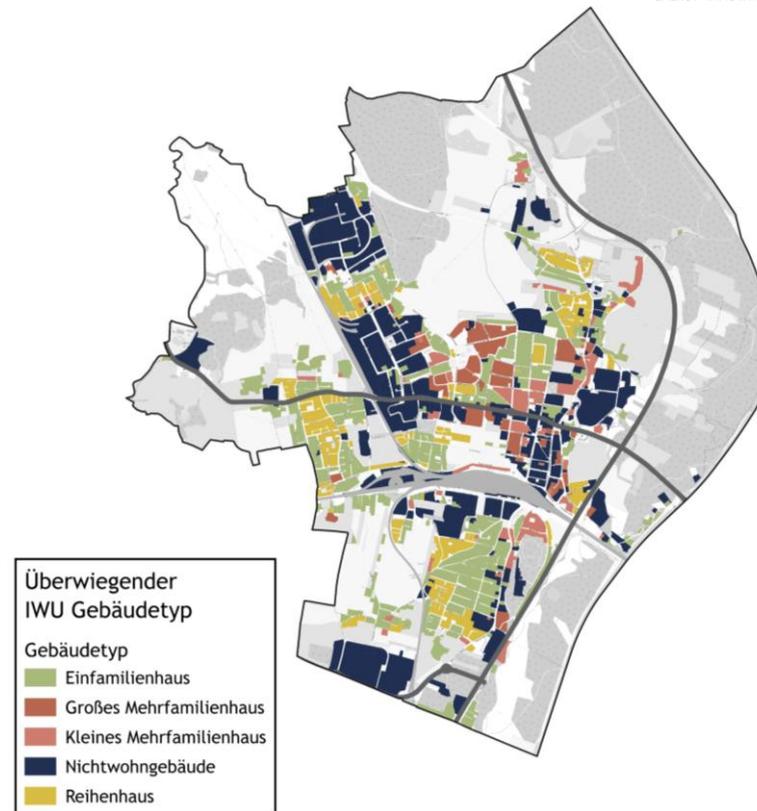
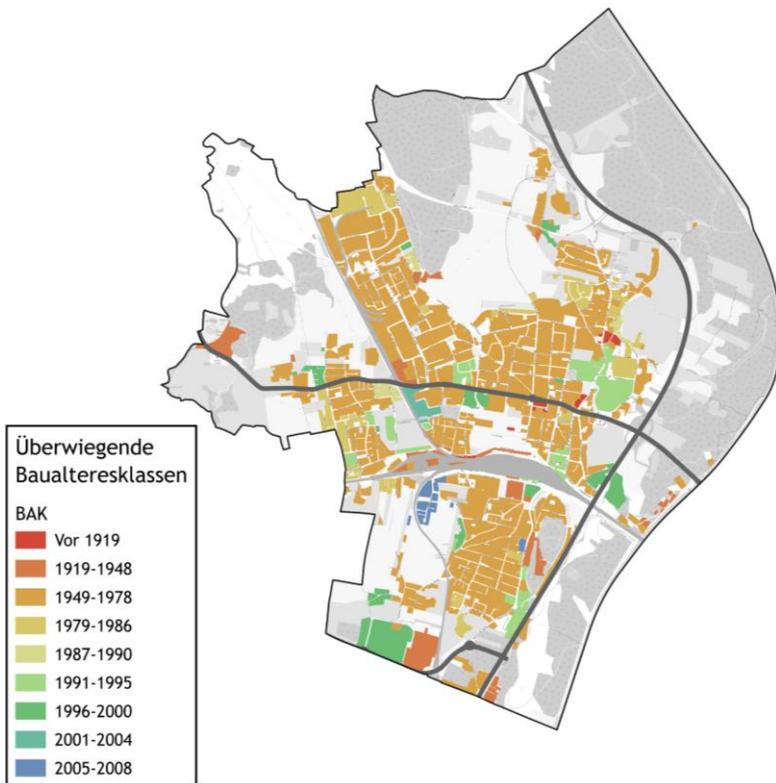
## 3 Dezentrale Versorgung



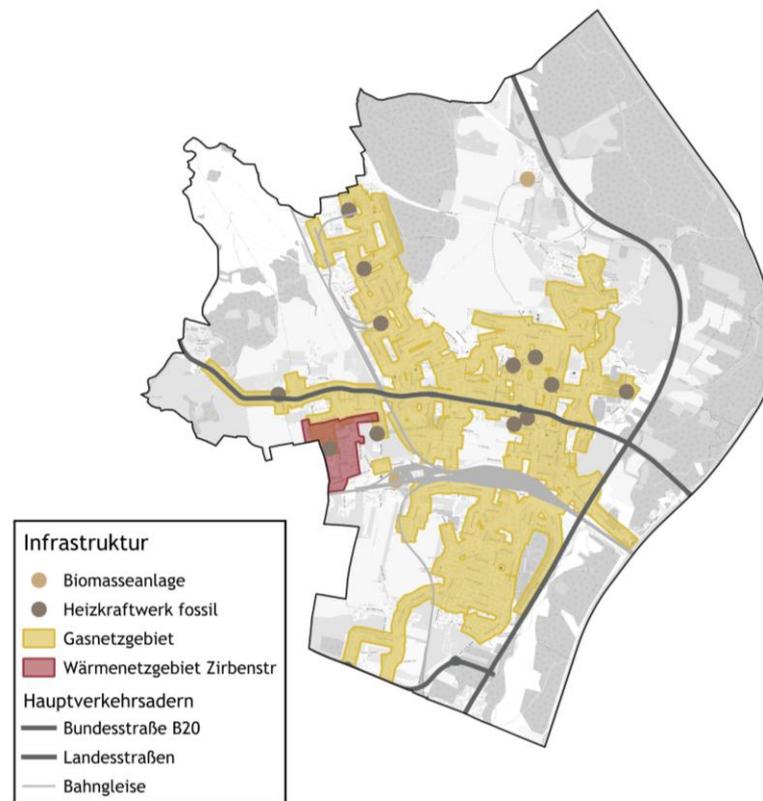
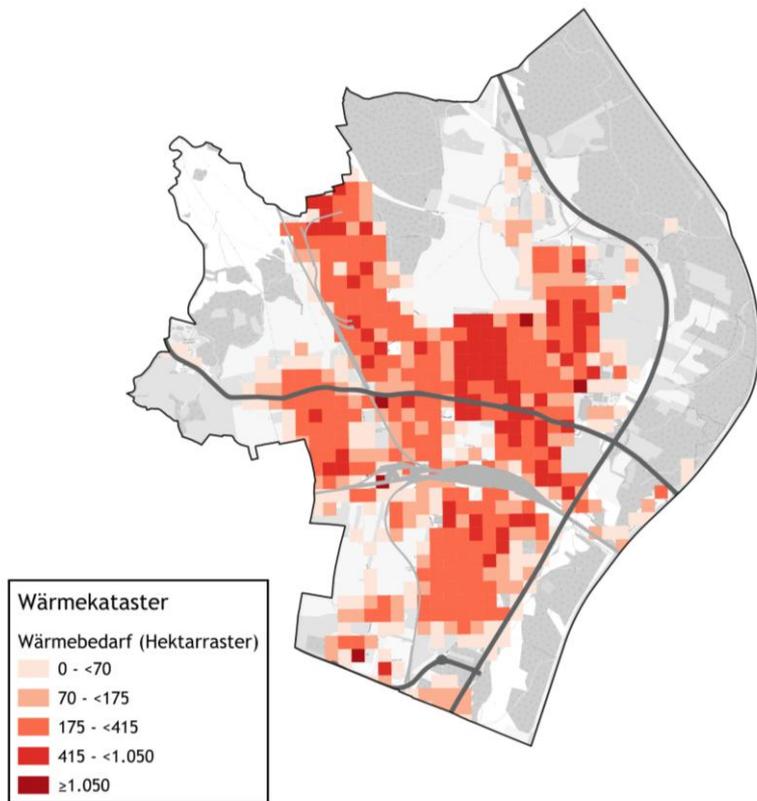
Solarthermieanlagen  
Wärmepumpen (Luft, oberflächennahe Geothermie)  
Biomasse  
Biomethan/biogene Gase  
Stromdirektheizungen

Wärme wird dezentrale in einzelnen Gebäuden erzeugt

# BESTANDSANALYSE

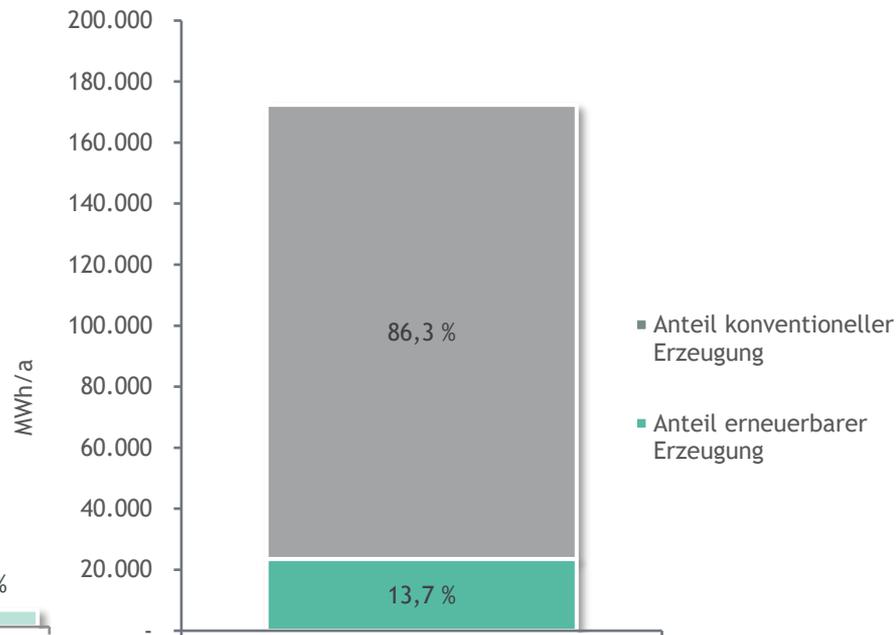
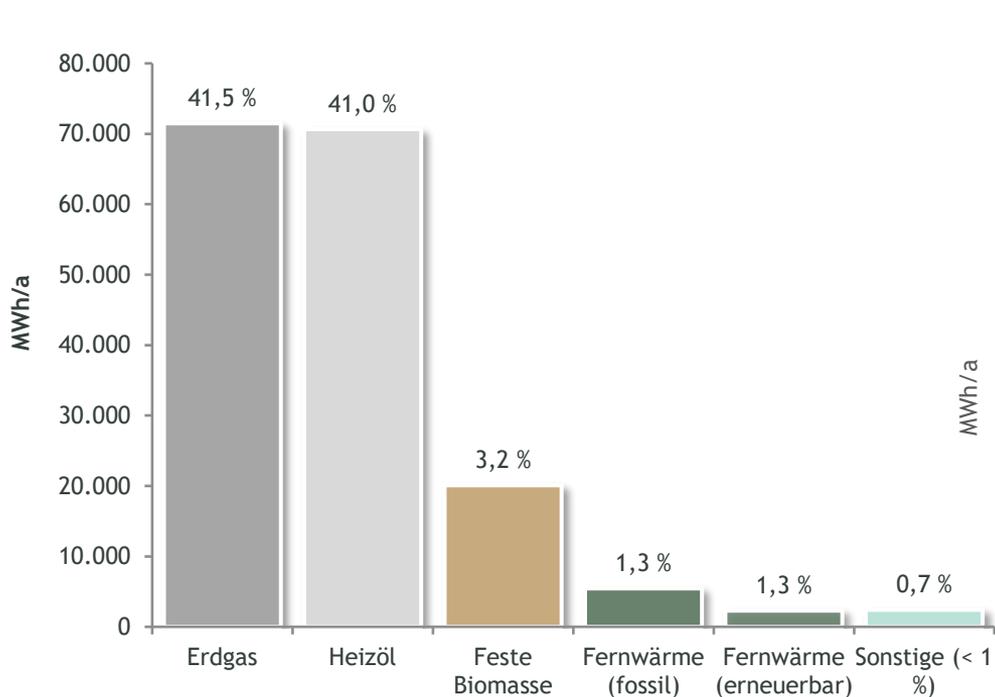


# BESTANDSANALYSE



# BESTANDSANALYSE

## WÄRMEVERBRAUCH



Wärmeverbrauch: 172.397MWh in 2021

# POTENZIALANALYSE

## INHALTE

Wärmnetze

Geothermie

Solarthermie

Biomasse

Umweltwärme

Wasserstoff

Abwärme

Photovoltaik  
(Aufdachanlagen und  
Freifläche)

Einsparungen durch  
Sanierungen

# POTENZIALANALYSE

## PV & SOLARTHERMIE

### Ergebnisse

- Erwartbarer Jahresertrag: 226.000 MWh/a
- Photovoltaik vs. Solarthermie  
Belegung der verfügbaren Dachfläche zu...



... 80 % mit Photovoltaik

... 20 % mit Solarthermie

Installierbare Leistung

83.189 kWp

Erwartbarer Jahresertrag

45.200 MWh/a

Erwartbarer Jahresertrag

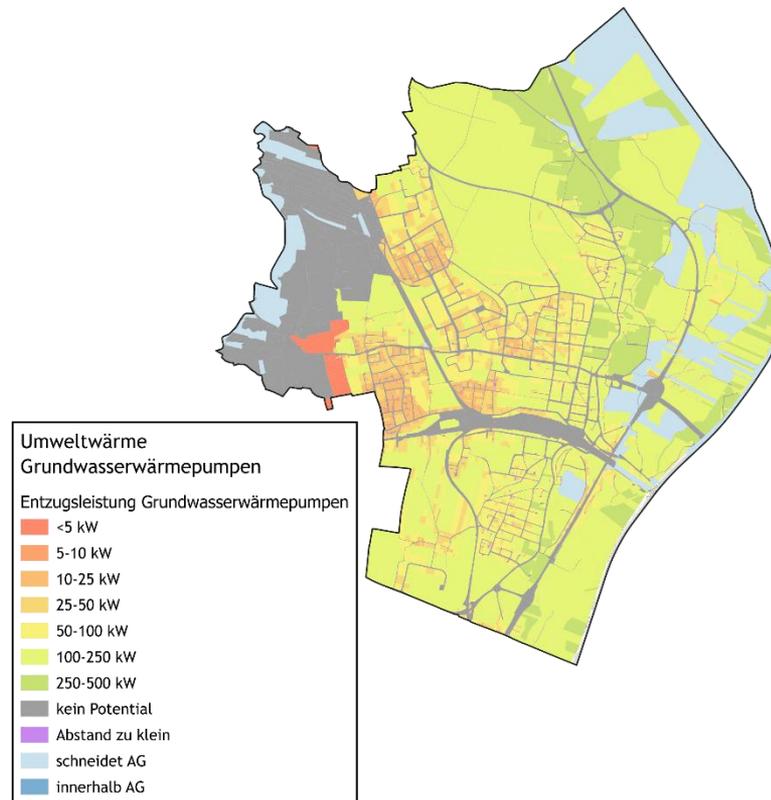
75.760 MWh/a

# POTENZIALANALYSE

## UMWELTWÄRME

### Inhalt

- Standortspezifische thermische Entzugsleistung für umsetzbare horizontale Kollektorfläche in m<sup>2</sup> je Flurstück
- Genehmigungsrechtliche Belange und das tatsächlich nutzbare Potenziale sind durch Rücksprachen und detaillierte Erhebungen zu verifizieren

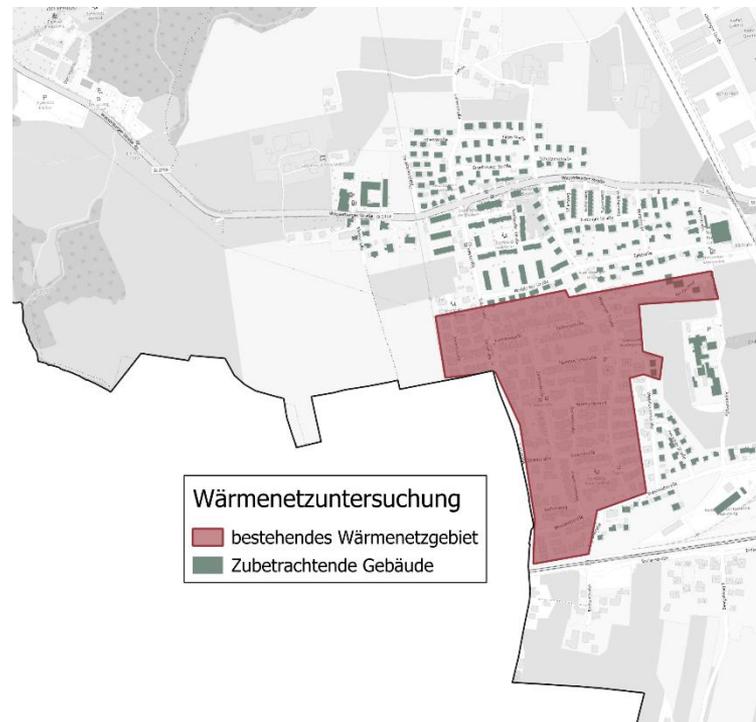


# POTENZIALANALYSE

## WÄRMENETZUNTERSUCHUNGEN

Betrachtung aller potenziell geeigneten Gebiete auf

- Wärmeliniendichte
- Ankerkunden
- Anschlussgrad
- Möglichen Energieträgern/Abwärmequellen
- Möglichen Flächen für Energiezentralen

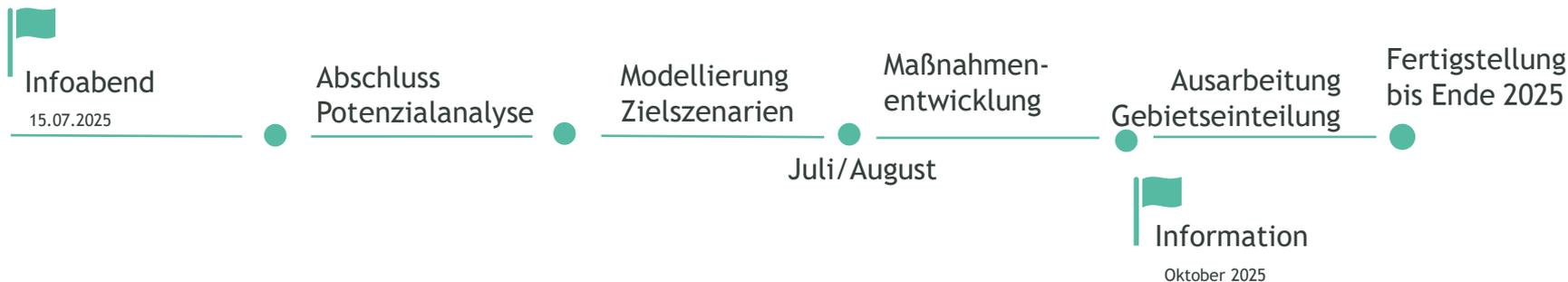


# POTENZIALANALYSE

## INDIKATOREN FÜR WÄRMENETZE

WÄRMELINIENDICHTE	
Eignung	Wärmebelegungsichte
Geringe Eignung	0,7 MWh/m a
Mittlere Eignung	1 - 1,5 MWh/m a
Hohe Eignung	Über 1,5 MWh/m a
ANSCHLUSSQUOTE	
	Gering/Mittel/Hoch
ANKERKUNDEN	
	Ja/ Nein
VERSIEGELUNGSGRAD	
	Hoch - gering
ABWÄMEQUELLE	
	Ja/Nein

# AUSBLICK

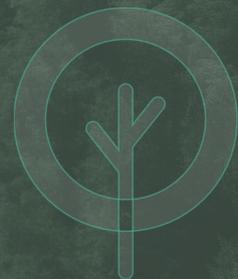


Bilaterale Austausche

Information über [Website Stadt Freilassing](#)



# DISKUSSION FRAGEN



# INSTITUT FÜR NACHHALTIGE ENERGIEVERSORGUNG

SPRECHEN SIE UNS AN:



**Patricia Pöllmann**  
Senior Projektmanagerin kommunale  
Klimaschutzberatung



Institut für nachhaltige Energieversorgung GmbH  
Anton-Kathrein-Straße 1  
83022 Rosenheim

+49 8031 27168-0  
[info@inev.de](mailto:info@inev.de)  
[www.inev.de](http://www.inev.de)





## Was tun beim Heizungstausch?!

### Vortragsinhalte

- ✓ Heizsysteme im Gebäudeenergiegesetz (GEG)
- ✓ Förderprogramme
- ✓ Beratungsangebote





## Was tun beim Heizungstausch?!

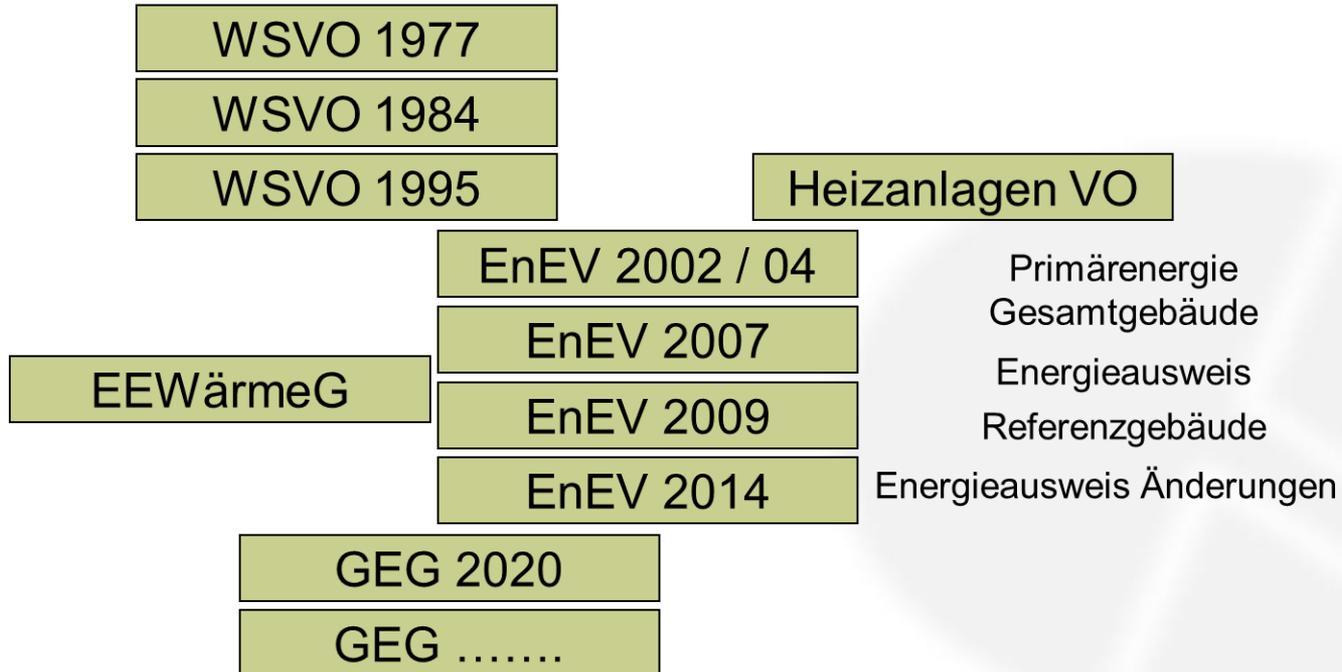
### Vortragsinhalte

- ✓ Heizsysteme im Gebäudeenergiegesetz (GEG)
- ✓ Förderprogramme
- ✓ Beratungsangebote





## Historie





## GEG ab 2024

### GEG

#### **Verpflichtungen** (unverändert)

- Dämmung von Heizungsleitungen im unbeheizten Bereich
- **Austausch von Heizkesseln > 30 Jahre**  
(außer Niedertemperatur- / Brennwert-Kessel)
- Dämmung oberste Geschossdecken (Mindestwärmeschutz!)
  
- **Ausnahme: selbstgenutztes EFH / ZFH seit 2002 oder länger**

#### **bedingte Verpflichtungen** (unverändert)

- bei Dämmmaßnahmen / Fenstertausch > 10 % der jew. Bauteilfläche
- Vorgaben einzuhaltender Dämmwerte



## GEG ab 2024

### Bestehende Heizungsanlagen

- Weiterbetrieb fossiler Heizungen bis Ende 2044 mit 100% fossilem Energieträger möglich
- 2045: Ende des Betriebs fossiler Heizungen



## GEG ab 2024

### **Austausch / Einbau von Heizungsanlagen (Wärmeerzeuger)**

### **Pflicht zur Nutzung von 65% erneuerbarer Energien (EE)**

- **Neubau in Neubaugebieten: ab 01.01.2024**
- **sonstiger Neubau und Bestandsgebäude:**
  - in Kommunen < 100.000 EW erst ab Mitte 2028
  - (außer in festgelegten Wärmenetz- oder Wasserstoffversorgungsgebieten aufgrund einer kommunalen Wärmeplanung – dann ein Monat nach Beschlussfassung)



## GEG ab 2024

### Austausch / Einbau von Heizungsanlagen (Wärmeerzeuger)

#### Vorgaben für neue fossile Heizungsanlagen ab 2024

- Pflicht zur Beratung vor Einbau
- ab 2029 schrittweise steigender Pflichtanteil erneuerbarer Brennstoff (nicht 100% fossil bis Ende 2044!)





## GEG ab 2024

### Austausch / Einbau von Heizungsanlagen (Wärmeerzeuger)

#### Übergangsfristen

Übergangsweiser Betrieb einer fossilen Heizung nach Havarie

- 5 Jahre
- 10 Jahre bei definitivem Anschluss an ein Wärmenetz
  
- Regelungen für Etagenheizungen / Festlegung der künftigen Heizstruktur mit Meldung an Bezirkskaminkehrermeister



## GEG ab 2024

### Austausch / Einbau von Heizungsanlagen (Wärmeerzeuger)

#### Möglichkeiten erneuerbarer Energien:

- Wärmepumpe (elektrisch angetrieben)
- Biomasse
- Wasserstoff (grün / blau)
- Anschluss an Wärme-/Gebäudenetz
- Stromdirektheizungen (Vorgaben an Dämmstandard)
- Solarthermie



## GEG ab 2024

### Austausch / Einbau von Heizungsanlagen (Wärmeerzeuger)

#### Hybridheizungen: Nachweis 65% EE

- Gebäudebilanzierung (nach DIN 18599)
- Wärmepumpe bivalent (teil)parallel: 30% der Heizlast
- Wärmepumpe bivalent alternativ: 40% der Heizlast
- Solarthermie EFH / ZFH: 0,07 m<sup>2</sup> Aperturfläche / m<sup>2</sup> Nutzfläche
- Solarthermie MFH: 0,06 m<sup>2</sup> Aperturfläche / m<sup>2</sup> Nutzfläche
- bei Vakuumröhrenkollektoren: -20%



## Was tun beim Heizungstausch?!

### Vortragsinhalte

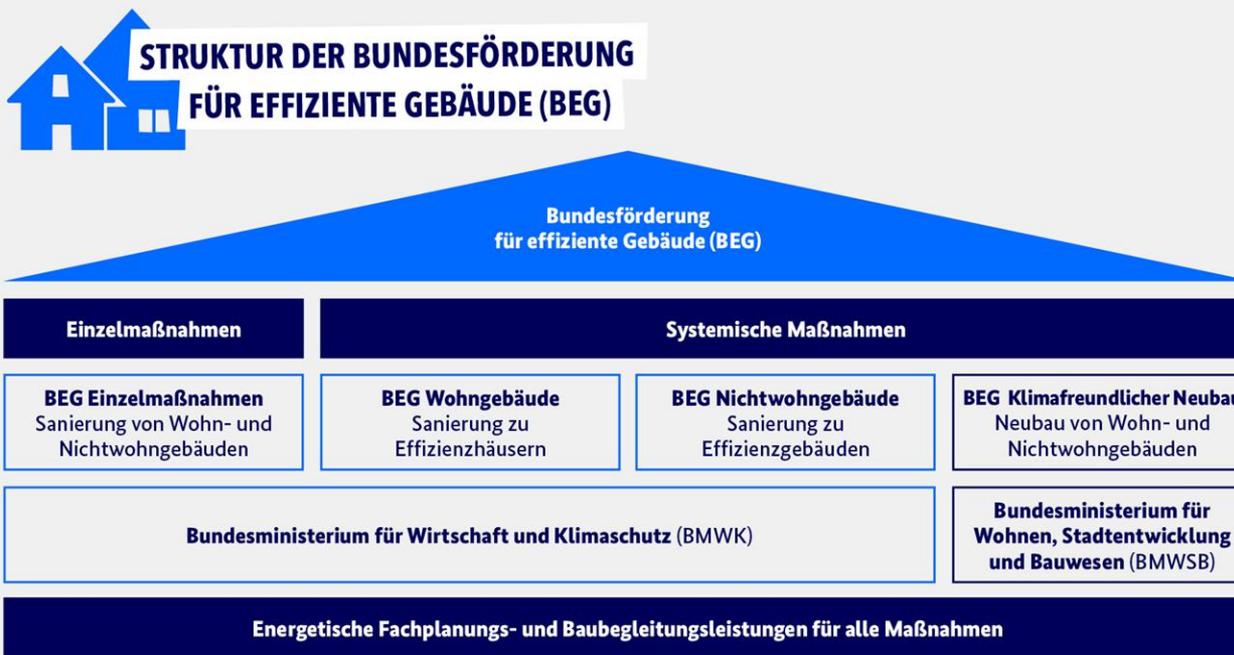
- ✓ Heizsysteme im Gebäudeenergiegesetz (GEG)
- ✓ **Förderprogramme**
- ✓ Beratungsangebote





# Bundesförderung für effiziente Gebäude

## Struktur der Förderprogramme





## Bundesförderung für effiziente Gebäude

Antragsberechtigt sind:

- ✓ Privatpersonen
  - ✓ Wohnungseigentümergeinschaften – WEG
  - ✓ Freiberuflich tätige
  - ✓ Unternehmen
  - ✓ Wohnungsbaugesellschaften
  - ✓ Gemeinnützige Organisationen
  - ✓ Körperschaften des öffentlichen Rechts
  - ✓ sonstige juristische Personen des Privatrechts
  - ✓ Kommunen und Kommunale Unternehmen
  - ✓ **NICHT bei Heizung: Nießbrauchberechtigte**
- ✓ Nur für Gebäude, die unter das Gebäudeenergiegesetz fallen





# Bundesförderung für effiziente Gebäude

## Bundesförderung für effiziente Gebäude - BEG EM - BAFA

### Förderübersicht: Bundesförderung für effiziente Gebäude – Einzelmaßnahmen (BEG EM)

Im Einzelnen gelten die nachfolgend genannten Prozentsätze mit einer Obergrenze von 70 Prozent.

Durchführer	Richtlinien-Nr.	Einzelmaßnahme	Grundfördersatz	iSFP-Bonus	Effizienz-Bonus	Klimageschwindigkeits-Bonus <sup>2</sup>	Einkommens-Bonus	Fachplanung und Baubegleitung
BAFA	5.1	Einzelmaßnahmen an der Gebäudehülle	15 %	5 %	-	-	-	50 %
BAFA	5.2	Anlagentechnik (außer Heizung)	15 %	5 %	-	-	-	50 %
	5.3	Anlagen zur Wärmeerzeugung (Heizungstechnik)						
KfW	a)	Solarthermische Anlagen	30 %	-	-	max. 20 %	30 %	50 %
KfW	b)	Biomasseheizungen <sup>1</sup>	30 %	-	-	max. 20 %	30 %	50 %
KfW	c)	Elektrisch angetriebene Wärmepumpen	30 %	-	5 %	max. 20 %	30 %	50 %
KfW	d)	Brennstoffzellenheizungen	30 %	-	-	max. 20 %	30 %	50 %
KfW	e)	Wasserstofffähige Heizungen (Investitionsmehrausgaben)	30 %	-	-	max. 20 %	30 %	50 %
KfW	f)	Innovative Heizungstechnik auf Basis erneuerbarer Energien	30 %	-	-	max. 20 %	30 %	50 %
BAFA	g)	Errichtung, Umbau, Erweiterung eines Gebäudenetzes <sup>1</sup>	30 %	-	-	max. 20 %	30 %	50 %
KfW	h)	Anschluss an ein Gebäudenetz	30 %	-	-	max. 20 %	30 %	50 %
KfW	i)	Anschluss an ein Wärmenetz	30 %	-	-	max. 20 %	30 %	50 %
	5.4	Heizungsoptimierung						
BAFA	a)	Maßnahmen zur Verbesserung der Anlageneffizienz	15 %	5 %	-	-	-	50 %
BAFA	b)	Maßnahmen zur Emissionsminderung von Biomasseheizungen	50 %	-	-	-	-	50 %



## Bundesförderung für effiziente Gebäude

### Antragstellung:

- Antrag vor Vorhabenbeginn,
- Lieferungs- oder Leistungsvertrag
  - auflösende oder aufschiebende Bedingung der Förderzusage
  - Datumsangabe der voraussichtlichen Umsetzung.

Umsetzungszeitraum: 36 Monate ab Zusage ohne Verlängerungsmöglichkeit

Förderfähige Kosten:	30.000 € / WE
Bei Heizungstausch:	30.000 € - 1. WE
	15.000 € / WE - 2. – 6. WE
	8.000 € / WE - ab 7. WE

*Pro WE & Kalenderjahr*

*einmalig*



Heizungstausch auch ohne Energieeffizienzexperte



## Bundesförderung für effiziente Gebäude

### **Klimageschwindigkeitsbonus:**

Selbstgenutzte Wohneinheit

Austausch einer funktionsfähigen

- ✓ Ölheizung
- ✓ Kohleheizung
- ✓ Gas – Etagenheizung
- ✓ Nachtspeicherheizung
- ✓ Gasheizung älter 20 Jahre
- ✓ Biomasseheizung älter 20 Jahre

Bei Biomasse: Pflicht zur Nutzung Solarthermie oder Photovoltaik

bis 31.12.2028: 20%

dann Reduzierung um 3 Prozentpunkte alle zwei Jahre



## Bundesförderung für effiziente Gebäude

### **Einkommensbonus:**

Selbstgenutzte Wohneinheit

unter 40.000 € zu versteuerndes Haushaltsjahreseinkommen

### **Effizienzbonus:**

Bei Wärmepumpenheizungen

- ✓ Nutzung Grundwasser / Erdwärme oder
- ✓ Natürliche Kältemittel

**Bonusgrenze:** Insgesamt Beschränkung auf 70 %

### **Emissionsminderungszuschlag**

Bei Biomasse: 2.500 €



## Bundesförderung für effiziente Gebäude

### iSFP-Bonus - Der individuelle Sanierungsfahrplan:

Mit dem Programm „Energieberatung für Wohngebäude (BAFA)“ ist teilweise weiterer 5 % Bonus zu den genannten Fördersätzen zu erhalten. Die förderfähigen Kosten erhöhen sich von 30.000 €/WE auf 60.000 € / WE

Voraussetzung:

- ✓ Erstellung eines „Individuellen Sanierungsfahrplan“ iSFP
- ✓ Die Förderung des ISFP muss abgeschlossen sein
- ✓ Die zu fördernde Maßnahme (bspw. Fenstertausch) ist im iSFP genannt

Die Energieberatung für Wohngebäude (BAFA) selbst wird mit **50% Zuschuss** gefördert.

Unter [www.energie-effizienz-experten.de](http://www.energie-effizienz-experten.de) können mit PLZ und Suchradius zugelassene Energieberater gefunden werden.



## Bundesförderung für effiziente Gebäude

### Anlagen zu Wärmeerzeugung

- ✓ Solarthermie
- ✓ Biomasseheizungen
- ✓ Wärmepumpen (elektrisch angetrieben)
- ✓ Brennstoffzellenheizung
- ✓ Wasserstofffähige Heizungen (nur Investitionsmehrkosten)
- ✓ Innovative Heiztechnik auf Basis erneuerbarer Energien
- ✓ Anschluss an Gebäudenetz / Wärmenetz

Grundfördersatz: 30%

Förderstelle: KfW

mögliche Boni: Klimageschwindigkeit / Einkommen  
(Effizienz nur WP)

→ Energie-Effizienzexperten nicht nötig





## Bundesförderung für effiziente Gebäude

### Errichtung / Erweiterung Gebäudenetz

Definition: Wärmenetz mit maximal 16 Gebäuden und maximal 100 Wohneinheiten

Grundfördersatz: 30%

Förderstelle: BAFA

mögliche Boni: Klimageschwindigkeit / Einkommen

Energie-Effizienzexperten nötig



Quelle: Bioenergie Berchtesgadener Land



## Bundesförderung für effiziente Gebäude

### Details / Hinweise / Tipps

- ✓ Alle Förderprogramme unter Vorbehalt der Haushaltsmittel
- ✓ Richtlinien und Details daraus können sich ändern – immer aktuellen Stand beachten
- ✓ Stand der Richtlinien zum Antragszeitpunkt dokumentieren
- ✓ Individuelle Beratungsmöglichkeiten nutzen



## Was tun beim Heizungstausch?!



### Vortragsinhalte

- ✓ Heizsysteme im Gebäudeenergiegesetz (GEG)
- ✓ Förderprogramme
- ✓ **Beratungsangebote**





## Energie-Erstberatung

- ✓ Antworten auf Energie-Fragen
- ✓ Beleuchtung der Vor- und Nachteile von Maßnahmen
- ✓ Aktuelle Entwicklungen
- ✓ Beratung persönlich, telefonisch oder per Video
- ✓ Anmeldung (erforderlich) telefonisch 0861 58-7039 oder per Mail an [info@energieagentur-suedost.bayern](mailto:info@energieagentur-suedost.bayern)



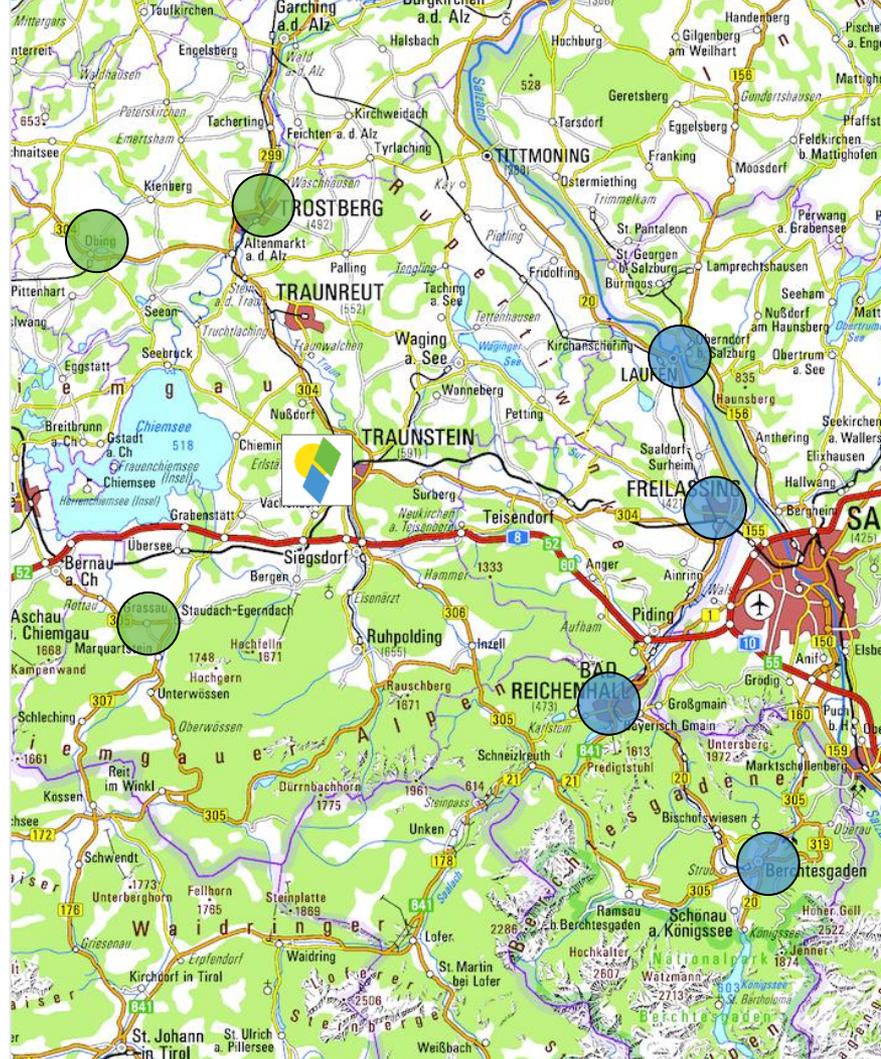
Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Energie

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages





Anmeldung  
per Telefon 0861 58-  
7039 oder  
E-Mail  
[info@energieagentur-  
suedost.bayern](mailto:info@energieagentur-suedost.bayern)



## Verschiedene Beratungsformate

- ✓ Energieberatungshotline 0861 / 58-7039
- ✓ Online-Sammelberatungen / Fach-Vorträge
- ✓ Energie-Erstberatung – persönlich / telefonisch
- ✓ Wohnungs-Check (Mietwohnungen)
  
- ✓ Gebäude-Check
- ✓ Checks zu verschiedenen Themen
  
- ✓ Individueller Sanierungsfahrplan



kostenlos

40 € Eigenanteil

ab 650 €  
Eigenanteil EFH

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



# Energietipps in der Presse



## Traunsteiner Tagblatt Berchtesgadener Anzeiger



### Stadt erweitert Förderung für Solarthermieanlagen

Traunstein – Die Stadt erweitert die Förderung, die sie für den Bau einer Solarthermieanlage gewährt. Kostet sie bislang die finanzielle Unterstützung an Voraussetzungen wie etwa die Einrichtung eines Pufferspeichers, so bezieht sich künftig die Schaffung der Technik, ohne diese Bedingungen zu stellen. Einsteigung hat der Ausschuss für Mobilität, Umwelt und Nachhaltigkeit des Stadtrats beschlossen, die Errichtung einer Solarthermieanlage über das Programm »Energieeffizient sanieren im Gebäudebestand« nun »grün-



## Hallo Nachbar!

### Alternativen zu Öl und Gas: Experten informieren

TRAUNSTEIN. Um Alternativen zu Öl und Gas geht es bei einer Online-Veranstaltung der Energieagentur Südostbayern Traunstein am Mittwoch, 14. Dezember, von 19 bis 20:30 Uhr. Den Teilnahme-Link finden Interessierte auf [www.energieagentur-suedostbayern.de](http://www.energieagentur-suedostbayern.de).

## Neue Fenster und Türen sparen Energie

Die Energieagentur Südostbayern in Traunstein erläutert, worauf beim Austausch von Fenstern und Türen zu achten ist.



Die Modernisierung der Fassade ist ein guter Zeitpunkt, sich Türen und Fenster zu erneuern.

Wer sein Haus modernisiert und den Energiebereich neu gestaltet, wendet im besten auch die Heizung dabei auf. Wer Fensterrahmen und Türschwellen auf einen guten Wärmegrad austauscht, ist ein wichtiger Schritt. Die Tür luftdicht schließt und Wärme abstrahlung vermeiden. Wer Fensterrahmen austauscht, sollte die Dichtung des Fensterrahmens mit einem hochwertigen Dichtungsmittel nacharbeiten. Wer Fensterrahmen austauscht, sollte die Dichtung des Fensterrahmens mit einem hochwertigen Dichtungsmittel nacharbeiten. Wer Fensterrahmen austauscht, sollte die Dichtung des Fensterrahmens mit einem hochwertigen Dichtungsmittel nacharbeiten.

## Energieagentur bestätigt: Heizkosten 2023 stark gestiegen



Anstieg um 31 Prozent  
Region - Dass das Heizen teurer geworden ist, haben wir alle am eigenen Leib erfahren. Jetzt kommt von der Energieagentur Südostbayern



(<https://www.bayernwelle.de/cdn/uploads/heizungsdreher.jpg>)

Symbolfoto © Pixabay

### AUS DER REGION

## Ansturm auf die Energieberatung

Positive Jahresbilanz: Nachfrage nach Heizungserneuerung und Photovoltaik besonders hoch

Eine Heizungserneuerung war der Schwerpunkt der kostenlosen Energieberatung der Energieagentur Südostbayern im Vorjahr. Eine besondere Rolle spielte dabei, ob sich Wertgegenstände für einen Wärmepumpe eignen.

Die Energieagentur Südostbayern GmbH bietet ihre kostenlose und neutrale Energieberatung fortan in ihren neuen Räumlichkeiten in Traunstein an. Die Aufgaben rund um die Themen Energie und Klimaschutz sind, genauso wie das Team der Energieagentur, gewachsen, was größere Räume erforderlich macht. Die Energieagentur befindet sich nun in der »Nils-Eck«-Passage in Traunstein an der Maximilianstraße 29-28. – red



## Energietipps auf Social Media



<https://www.instagram.com/energieagentursuedostbayern/>  
<https://www.facebook.com/EnergieagenturSuedostbayern/>  
<https://www.youtube.com/@EnergieagenturSudostbayernGmbH>





## ✓ (Online) Vorträge & Messe- und Infostände

Suchbegriff >> Home Energietipps Energieberatung Fördermöglichkeiten Login Instagram Facebook YouTube

▼ Kostenlos Energieberatung für alle Bürgerinnen und Bürger der Landkreise...

▼ 19.02.2025 | Verbraucherzentrale Online: Der individuelle Sanierungsplan (ISPP) im Überblick

▼ 19.02.2025 | Infoveranstaltung: Beratungskampagne "Check Dein Haus" Märktsehlenberg

▼ 25.02.2025 | Verbraucherzentrale Online: Heizungserneuerung: Wie packt man's richtig an?

▼ 25.02.2025 | LandSchaftEnergie Online: Agri-Photovoltaik – Energieerzeugung und Landwirtschaft Hand in Hand

▼ 26.02.2025 | ONLINE-VORTRAG LandSchaftEnergie: Mein erstes Elektroauto

▼ 27.02.2025 | Verbraucherzentrale Online: Fördermöglichkeiten in der kleinen WEG!

▼ 04.03.2025 | Verbraucherzentrale Online: Schimmel vermeiden und beseitigen: Wie heize und lüfte ich richtig?

▼ 05.03.2025 | Autaktveranstaltung "Kommunale Wärmeplanung" & Beratungskampagne „Check Dein Haus“ Nußdorf

▼ 11.03.2025 | VerbraucherSevice Bayern ONLINE - Glanz und Fake bei PV-Anlagen – So schützen Sie sich vor unseriösen Anbietern!

▼ 12.03.2025 | Verbraucherzentrale Online: Solarstrom selbst erzeugen mit PV-Kleinanlagen





TEAM ENERGIEWENDE BAYERN



**Danke für Ihre Aufmerksamkeit!**



## Das Team der Energieagentur



TEAM ENERGIEWENDE BAYERN



**Bettina Mühlbauer**  
Tel. 0861 58-7038

**Magdalena Schützing**  
Tel. 0861 58-7683

**Peter Pospischil**  
Tel. 0861 58-7045



**Stefanie Obermayer**  
Tel. 0861 58-7039



**Johanna Schneller**  
Tel. 0861 58-7500



**Gerhard Marx**  
Tel. 0861 58-7089

**Thomas Hasenöhr**  
Tel. 0861 58-7636



**Gregor Dachs**  
Tel. 0861 58-7045



**Stefan Koller**  
Tel. 0861 58-7228

